

18. September 1991

A R I 4

**Registrum recognitionum librorum Cartusiae Basiliensis**

1482-1527 Kartaus Basel

M. Burckhardt, Bibliotheksaufbau, Bücherbesitz und Leserschaft im spätmittelalterlichen Basel, in: Studien zum städtischen Bildungswesen des späten Mittelalters und der frühen Neuzeit, Göttingen 1983, S.42-48.

1r "Registrum recognitionum librorum extraneis accommodatorum factum 1482" (Titel), sonst leer

1v leer

2r-119v Registrum recognitionum librorum extraneis accommodatorum, 1482-1527

Nach den Buchstaben der Bibliothekssignaturen geteilt (diese rot am Kopf der recto-Seiten), 109r "libri non signati in libraria". Die Einträge teils vom jeweiligen Bibliothekar, teils eigenhändig von den Entleihern geschrieben, nach Rückgabe der Bücher gestrichen. 48r ein eingeklebter Zettel mit Notizen von Georg Carpentarii über ausgeliehene Bücher, 1527. 25r abgebildet bei A. Bruckner, Scriptoria medii aevi Helvetica 10, Genf 1964, Tafel 46b.

Papier; 29 x 10; 119 Bl.

Oben 2-2,5, links ca. 1 cm Rand, rechts und unten oft bis an den Rand beschrieben; verschiedene Hände, 1482-1527, s. Inhaltsbeschreibung.

Einband "eine Facsimilereproduktion unseres Jahrhunderts nach einem älteren Original" (M. Burckhardt a.O. S.42): Kettenstichheftung auf Umschlag aus starkem hellem Perg. mit Klappe, die Heftung aussen mit vier gelochten Messingplättchen unterlegt (diese nach Burckhardt a.O. alt; eines abgefallen); ein weisslederner, mit zwei Zipfeln aufgenähter Schliessriemen abgeschnitten; Schnitt gelb, vorn himbeerrote Ledersignakeln.

Aus der Kartaus Basel (vgl. Schreiber und Inhalt).